AAC ANGLO AUSTRIAN COMMUNICATIONS
GENERAL TERMS AND CONDITIONS

UNSERE ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN FÜR TRAININGS-VERANSTALTUNGEN

ANMELDUNG

Jede Anmeldung bzw. Auftrag ist verbindlich. Sofern für die jeweilige Veranstaltung nichts anderes angegeben ist, sind Anmeldungen schriftlich (Fax, E-Mail) vorzunehmen. Um Ihre Anmeldung bearbeiten zu können benötigen wir Ihre vollständigen Daten und die Kurs- bzw. Seminarbezeichnung. Wenn Sie das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, sind Anmeldungen von Ihrem/Ihrer gesetzlichen VertreterIn zu unterfertigen. Die Anmeldung wird vom AAC bestätigt.

KURSGEBÜHR UND SONSTIGE KOSTEN

Die Kursgebühr und sonstigen Kosten entnehmen Sie dem jeweils gültigen Angebot bzw. unserer Homepage. Diese sind binnen 14 Tagen nach Zugang der Rechnung fällig (netto ohne Abzug).

BESTÄTIGUNGEN

Ein Anspruch auf Ausstellung einer Teilnahmebestätigung besteht, wenn mindestens 70% der festgelegten Kursstunden besucht wurden, und die Kursgebühr einschließlich der sonstigen Kosten bezahlt ist.

RÜCKTRITT UND STORNOGEBÜHREN FÜR FIRMEN-INTERNE PROGRAMME

Bei der Buchung eines Kurses oder einer Veranstaltung steht Ihnen im Fall eines Verbrauchergeschäftes im Sinne des Konsumentenschutzgesetzes ein gesetzliches Rücktrittsrecht innerhalb einer Frist von 7 Werktagen (Samstag zählt nicht als Werktag), gerechnet ab dem Tag des Vertragsabschlusses, zu, sofern der Kurs oder die Veranstaltung nicht vereinbarungsgemäß bereits innerhalb dieser 7 Werktage ab Vertragsabschluss beginnt. Für die Inanspruchnahme dieses Rücktrittsrechtes werden keine Stornogebühren berechnet. Die Rücktrittsfrist gilt nur dann als gewährt, wenn die Rücktrittserklärung innerhalb der Frist nachweislich schriftlich oder persönlich bei AAC eingelangt ist. Für den Rücktritt ist eine Stornogebühr zu bezahlen, die im Fall einer Abmeldung ab dem 30. Tag bis zum dem 15. Tag vor Kursbeginn 50% der vereinbarten Kursgebühr, ab dem 14. Tag bis zum dem 2. Tag vor Kursbeginn 75% der vereinbarten Kursgebühr und bei noch kurzfristigeren Abmeldungen 100% der vereinbarten Kursgebühr beträgt. Der Rücktritt ist erst wirksam, wenn die Rücktrittserklärung nachweislich schriftlich oder persönlich bei AAC eingelangt ist. Die Stornogebühr ist mit Wirksamkeit der Rücktrittserklärung fällig und unabhängig von den Rücktrittsgründen und einem allfälligen Verschulden zu bezahlen.

RÜCKTRITT UND STORNOGEBÜHREN FÜR OFFENE KURSE UND OFFENE SEMINARE

Für offene Kurse und offene Seminare ist für den Rücktritt eine Stornogebühr zu bezahlen, die im Fall einer Abmeldung bis zum dem 15. Tag vor Kursbeginn 50% der vereinbarten Kursgebühr und bei noch kurzfristigeren Abmeldungen 100% der vereinbarten Kursgebühr beträgt. Der Rücktritt ist erst wirksam, wenn die Rücktrittserklärung nachweislich schriftlich oder persönlich bei AAC eingelangt ist. Die Stornogebühr ist mit Wirksamkeit der Rücktrittserklärung fällig und unabhängig von den Rücktrittsgründen und einem allfälligen Verschulden zu bezahlen.

RÜCKTRITT DURCH AAC

AAC ist unbeschadet der gesetzlichen Bestimmungen berechtigt, vom Schulungsvertrag aus wichtigem Grund zurückzutreten. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn die für den betreffenden Kurs vorgesehene MindestteilnehmerInnenzahl nicht erreicht wird, der/die für den Kurs vorgesehene TrainerIn nicht zur Verfügung steht oder der Kurs aus anderen Gründen nicht (mehr) durchgeführt werden kann. In diesem Fall wird die Kursgebühr refundiert.

ÄNDERUNGEN DURCH AAC

AAC behält sich das Recht vor, Änderungen im inhaltlichen Bereich des Schulungsprogrammes, der Anzahl der Unterrichtsstunden, der Kursgebühr, des Kursortes und der Kurstermine vorzunehmen, wenn sich die rechtlichen Grundlagen, auf welchen diese Vorgaben beruhen, geändert haben oder die Änderungen infolge faktischer Gegebenheiten, wie etwa durch den Ausfall eines Trainers/einer Trainerin oder der Notwendigkeit, den Kursort zu wechseln, erforderlich sind.

TeilnehmerInnenzahl: Veranstaltungen können nur bei Erreichen der jeweiligen MindestteilnehmerInnenzahl abgehalten werden. Wird die MindestteilnehmerInnenzahl am 1. Kurstag nicht erreicht, kann der Kurs – bei Einverständnis zwischen KursteilnehmerInnen und AAC – gekürzt geführt werden.

HAFTUNG

Schadenersatzansprüche gegen das AAC, die durch leichtes Verschulden verursacht wurden, sind ausgeschlossen.

DATENSCHUTZ

Persönliche Daten werden elektronisch erfasst, bearbeitet, vertraulich behandelt und dienen ausschließlich AAC-internen Zwecken.

GERICHTSSTAND

Für sämtliche Rechtsstreitigkeiten wird die Zuständigkeit des sachlich zuständigen Gerichtes in Wien vereinbart.

AGBs FÜR ÜBERSETZUNGSDIENSTLEISTUNGEN

Es gelten die "Allgemeine Geschäftsbedingungen für Übersetzungsbüros" der LANDESINNUNG DRUCK.